

UNION HS

Kreis Heinsberg

24. Jahrgang - 259. Ausgabe

August 2017

Nr. 8

MITGLIEDERZEITUNG DES CDU-KREISVERBANDES HEINSBERG

40. CDU-Landesparteitag am 24. 06. 2017 in Neuss: 100 % Zustimmung zum Koalitionsvertrag

Der Koalitionsvertrag für Nordrhein-Westfalen 2017 - 2022 zwischen CDU und FDP wurde einstimmig von den Delegierten auf dem vergangenen CDU-Landesparteitag in Neuss angenommen. Damit ebneten die Delegierten den Weg zur „NRW-Koalition“ in Düsseldorf und zeigten ein starkes Signal der Geschlossenheit.

Mehr innere Sicherheit, bessere Bildungschancen für unsere Kinder, Vorfahrt für Arbeitsplätze – zu den großen Fragen bestand ein grundsätzlicher Konsens zwischen den Freien Demokraten und der CDU.

Bei den dreieinhalb wöchigen intensiven Koalitionsverhandlungen in Düsseldorf saß der Heinsberger CDU-Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Bernd Krückel mit am Verhandlungstisch. „Wir haben die Koalitionsverhandlungen in einer sachlichen und freundschaftlichen Atmosphäre miteinander geführt,“ so beschreibt Bernd Krückel die Verhandlungen.

„Der Koalitionsvertrag ist so zu verstehen, dass die Themen, bei denen wir nicht gleich einer Meinung waren, nach umfangreichen Diskussionen einver-

Die Delegation des CDU-Kreisverbandes Heinsberg



v.l.n.r.: Christoph Kaminski, Monika Schmitz, Anna Stelten, Dr. Hanno Kehren, Dietmar Lux, Karin Mainka, Bernd Krückel MdL, Emmi Hülser, Thomas Schnelle MdL, Marlis Tings, Franz-Michael Jansen

Inhalt

40. CDU-Landesparteitag in Neuss	1 - 2
Besuch Dr. Helge Braun 28.08.2017	2
Besuch Prof. Dr. Norbert Lammert MdB 23.08.2017	3
Besuch Peter Altmaier MdB 24.08.2017	4
Besuch Dr. Ursula von der Leyen MdB 28.08.2017	5
Neues aus Düsseldorf	6 - 8
CDU-STV Wegberg - Fahrten Spessart und Gardasee	9
SEN-STV Heinsberg/Wassenberg on tour	9
CDU-STV Erkelenz - Sommerfest am 02.09.2017	9
CDU-Kreistagsfraktion erkundet Premium-Wanderparadies	10
CDU-Kreisverband Heinsberg unterstützt Menschenkette	11
Termine	12 - 13
Bericht der Europaabgeordneten	14 - 15
Berlin-Tour FU-Kreis 02.04. - 07.04.2018	15
Bericht aus Berlin	16 - 20
Danzig-Reise der Frauen Union Kreis Heinsberg	21
CDU-Gemeindeverband Gangelt - Mitgliederehrung	22
Karl Schiewerling MdB besuchte den Kreis Heinsberg	22
Auf den Spuren Konrad Adenauers	23
FU-Familienfest Wildpark Gangelt	24

Redaktionsschluss
für die
Ausgabe
September
2017:
15.08.

nehmlich vertraglich fixiert wurden. Darüber hinaus wird sich die Koalition selbstverständlich anderer Themen annehmen, die im Laufe der Legislaturperiode verabschiedet werden sollen“.

Der Landesvorsitzende Armin Laschet lobte in seiner Rede an die Delegierten auf dem Landesparteitag ebenfalls die gute Zusammenarbeit mit den Liberalen und kündigte auch eine schnelle Umsetzung des Koalitionsvertrages nach Übernahme der Regierungsgeschäfte an: Noch im Juli werde es erste Initiativen im Düsseldorfer

Landtag geben. Die Bürger müssen merken, dass sich in Nordrhein-Westfalen etwas ändert.

Für Fragen oder Anregungen stehen Ihnen unsere Landtagsabgeordneten Bernd Krückel

(Arbeitsschwerpunkt Haushalt- und Finanzen) und Thomas Schnelle (Arbeitsschwerpunkt Innere Sicherheit) zur Verfügung.

Anna Stelten



Armin Laschet (l.) mit Bodo Löttgen

A large portrait of two men in suits, Armin Laschet on the left and Bodo Löttgen on the right, both smiling. The image is overlaid with text boxes.

Politischer Stammtisch

**mit STAATSMINISTER
DR. HELGE BRAUN MdB**

und Wilfried Oellers MdB

28.08.2017, 19:00 Uhr
HOTEL RESTAURANT ESSER
Von-Agris-Straße 43, Wegberg-Kipshoven

**CDU**

Kreis Heinsberg

**Zu Gast bei MdB Wilfried Oellers:****PROF. DR. NORBERT****LAMMERT**

Liebe Parteifreunde,

am Mittwoch, dem 23. August, ist mit Bundestagspräsident Prof. Dr. Norbert Lammert MdB eine herausragende Persönlichkeit unseres Landes, Gewissen des Hohen Hauses und darüber hinaus ein begnadeter Redner zu Gast im Kreis Heinsberg.

Bundestagspräsident Lammert wird in der Stadthalle Heinsberg (Apfelstrasse 60, 52525 Heinsberg) ab 16:30 Uhr reden. Der Einlass in der Stadthalle ist ab 16:00 Uhr.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen!

Herzliche Grüße

Wilfried Oellers MdB

Bernd Krüchel MdL

Anmeldungen bis zum 18.08.17 unter:
wilfried.oellers.wk@bundestag.de oder
02452/9788120

Mittwoch
23.08.2017, 16:30 Uhr
Stadthalle Heinsberg
(Apfelstraße 60, 52525 Heinsberg)

**CDU**

Kreis Heinsberg

„Für ein Deutschland, in dem wir gut und gerne leben.“**PETER ALTMAIER****zu Gast bei MdB Wilfried Oellers**

Liebe Parteifreunde,

es freut uns sehr, dass der Kanzleramtsminister Peter Altmaier (MdB) am Donnerstag, dem 24. August um 18.30 Uhr nach Erkelenz kommt. Die Veranstaltung findet in der Stadthalle Erkelenz, Franziskanerplatz 11, 41812 Erkelenz statt. (Einlass ab 18.00 Uhr)

Peter Altmaier ist als Chef des Kanzleramts eines der wichtigsten Mitglieder der Bundesregierung und die zentrale Person für die Planung und Koordinierung des CDU-Regierungsprogramms 2017. Mit Altmaier kommt nicht nur die "rechte Hand" von Kanzlerin Angela Merkel, sondern auch eine besonders kommunikationsstarke Persönlichkeit der CDU in den Kreis Heinsberg. Schmunzelnd bezeichnet er sich selbst als "das Schwergewicht" der Bundesregierung.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Herzliche Grüße

Wilfried Oellers MdB

Bernd Krückel MdL

Anmeldungen bis zum 20.08.17 unter:
wilfried.oellers.wk@bundestag.de oder

**Donnerstag,
24.08.2017, 18:30 Uhr****Stadthalle Erkelenz****(Franziskanerplatz 11, 41812 Erkelenz)**



CDU

Kreis Heinsberg



Auf eine Tasse Kaffee mit

Dr. Ursula von der Leyen

Zu Gast bei MdB Wilfried Oellers

Liebe Parteifreunde,

am Montag, dem 28. August, laden wir Sie auf eine Tasse Kaffee mit unserer stellvertretenden Bundesvorsitzenden der CDU Deutschlands, Dr. Ursula von der Leyen, auf Haus Hall ein.

Gerne ist unsere Bundesverteidigungsministerin der Einladung, den Kreis Heinsberg zu besuchen, gefolgt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen!

Mit freundlichen Grüßen

Wilfried Oellers MdB

Bernd Krüchel MdB

Anmeldungen bis zum 22.08.17 unter:
wilfried.oellers.wk@bundestag.de oder
02452/9788120

Montag
28.08.2017, 14:00 Uhr

Haus Hall

(Hagbrucher Str. 1, 41836 Hückelhoven)

Bitte halten Sie zur Akkreditierung einen Lichtbildausweis bereit.



100 % Zustimmung!

Die NRW-Koalition stimmt geschlossen für Laschet

Die Koalition von CDU und FDP im Landtag von Nordrhein-Westfalen stimmte geschlossen für den neuen Ministerpräsidenten Armin Laschet (CDU) aus Aachen. Sämtliche Abgeordneten der Koalition gaben Armin Laschet ihre Zustimmung. Die Landtagsabgeordneten aus dem Kreis Heinsberg Bernd Krückel und Thomas Schnelle von der CDU und Stefan Lenzen von der FDP, demonstrierten Geschlossenheit und gratulierten dem neuen Ministerpräsidenten gemeinsam. Die drei freuen sich nach Absolvierung der Koalitionsverhandlungen und nach der Wahl des Ministerpräsidenten auf die

Sacharbeit. Mit der Ernennung der neuen Minister starten die

Abgeordneten in den Parlamentsalltag.



Stefan Lenzen, Bernd Krückel und Thomas Schnelle (v. r. nach l.) bei der Gratulation des neuen Ministerpräsidenten Armin Laschet (z.v.l.)

Tihange und Doel sind Themen im Landtag

Bernd Krückel MdL als erster Redner im Landtag

► Unmittelbar nach der Ernennung der Minister durch Ministerpräsident Armin Laschet hat der Landtag von Nordrhein-Westfalen seine Arbeit aufgenommen. Noch unter dem Eindruck der

Menschenkette gegen die Atomreaktoren Tihange 2 nahe Aachen sowie Doel 3 diskutierte das Parlament über einen Antrag der Grünen sowie über einen Antrag der Fraktionen von CDU und FDP. Die Anträge wa-

ren inhaltlich ähnlich und von dem Willen geprägt, über die neue Landesregierung Einfluss auf die belgischen Behörden und den Betreiber der Reaktoren zu nehmen, schnellstmöglich zu einer Abschaltung der „Pann-AKW´s“ zu kommen.

Der Heinsberger Landtagsabgeordnete Bernd Krückel war der erste Redner der CDU im neu gewählten Landtag, der in die politische Diskussion einstieg. Stellvertretend für seine Kollegen, insbesondere aus der Aachener Region, dankte Bernd Krückel den Organisatoren und Teilnehmern an der Menschen-



So erreichen Sie Bernd Krückel:

Düsseldorfer Büro

Tel.: 0211/8842764 Fax: 0211/8843319 E-Mail: bernd.krueckel@landtag.nrw.de

So erreichen Sie Thomas Schnelle

Düsseldorfer Büro

Tel.: 0211/8842780 Fax: 0211/8843319 E-Mail: thomas.schnelle@landtag.nrw.de

kette und der Demonstration für die Stilllegung der Reaktoren. „Über alle Parteigrenzen hinweg, von den Kommunalpolitikern in unserer Region, die Stadträte und Kreistage, die Städteregion, über die Landtagsabgeordneten bis hin zu den Bundestagskollegen gibt es eine einhellige Ablehnung gegen den weiteren Betrieb der Reaktoren,“ so Bernd Krückel. „Ich habe es als zynisch empfunden, dass der Betreiber der Reaktoren ausgerechnet kurz vor dem Protest durch die Menschenkette eine Verlängerung der Laufzeitgenehmigung erwogen und an die Presse gegeben hat. Ich hoffe, dass Ministerpräsident Armin Laschet, der als Aachener vor den Toren von Tihange wohnt und sich die Intensivierung der euregionalen Zusammenarbeit auf die Fahnen geschrieben hat, aus seinem

Amt heraus Einfluss auf die Belgische Regierung und den Be-

treiber der Reaktoren nehmen kann“, so Bernd Krückel.



Bernd Krückel eröffnet für die CDU die Plenardiskussion im neugewählten Landtag.

CDU-Landtagsfraktion wählt Vorstand

Bernd Krückel ist weiterhin Finanzbeauftragter

➤ Nach der Wahl von Armin Laschet (CDU) zum neuen Ministerpräsidenten von Nordrhein-Westfalen folgte ihm Bodo Löttgen als Fraktionsvorsitzender. Neuer parlamentarischer Geschäftsführer wurde

Matthias Kerkhoff aus dem Sauerland.

In der Sitzung am 11. Juli wurde nun auch der weitere Fraktionsvorstand gewählt. Der Heinsberger Landtagsabgeord-

nete Bernd Krückel wurde wieder zum Finanzbeauftragten der CDU-Fraktion gewählt und ist damit Mitglied des geschäftsführenden Fraktionsvorstandes. Bernd Krückel wurde in geheimer Wahl einstimmig gewählt



Der neue Fraktionsvorstand stellt sich zum Gruppenfoto

und erzielte das beste Ergebnis aller Vorstandsmitglieder.

„Aus dem Bezirk Aachen gehört der Euskirchener Landtagsabgeordnete Klaus Vossemer als Beisitzer dem Vorstand an und

aus der Region ist Dr. Marcus Optendrenk aus Nettetal einer der stellvertretenden Vorsitzenden der Fraktion sowie Dr. Jörg Geerlings aus Neuss der Justitiar,“ so Bernd Krückel. „Da Ar-

min Laschet bekanntlich aus Aachen kommt, ist unsere Region stark vertreten.“

Monika Schmitz
Kreisgeschäftsführerin

Das Landeskabinett steht

➤ Als Anfang Juni die 17. Wahlperiode und die konstituierende Sitzung begann, standen mit den Koalitionsverhandlungen und der Ministerpräsidentenwahl noch einige Herausforderungen vor dem Wahlsieger.

Mittlerweile spricht schon die Rasanzt der Entscheidungen für den Erfolg der jungen Regierung.

Nach nur vier Wochen waren die Koalitionsverhandlungen von CDU und FDP beendet und der Vertrag konnte am 26. Juni von den Parteivorsitzenden an den Rheinwiesen unterschrieben werden.

Bereits einen Tag später musste sich die Koalition bei der Wahl des Ministerpräsidenten beweisen, was zwar mit knappster Mehrheit, doch bereits im ersten Wahlgang gelang. Armin Laschet konnte mit den 100 benötigten Stimmen als elfter Ministerpräsident seinen Amtseid ablegen.

Am 29. Juni präsentierte der neue Regierungschef dann seine wohl zunächst wichtigste Entscheidung und stellte sein neues Kabinett vor.

Einige Überraschungen und einige alte Bekannte sind dabei, im Folgenden stellen wir Ihnen die 4 Ministerinnen und 8 Minister vor:

Joachim Stamp (FDP) ist stellvertretender Ministerpräsident und Minister für **Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration**, womit in Zeiten der Zuwanderung dem Amt des pro-

movierten Politikwissenschaftlers wohl einige Bedeutung zukommen wird.

Herbert Reul (CDU) leitet das **Ministerium für Inneres**. Dass der ehemalige Vorsitzende der CDU/CSU-Gruppe im Europaparlament diesen Posten erhielt, schien als Überraschung, da er vielen nicht als Experte in der Innenpolitik bekannt war.

Lutz Lienenkämper (CDU) ist seit dem 30. Juni **Finanzminister**. Der ehemalige parlamentarische Geschäftsführer konnte bereits als früheres Mitglied des Haushalts- und Finanzausschusses Erfahrung in diesem Ressort sammeln.

Peter Biesenbach (CDU) wird als **Justizminister** seine langjährige Erfahrung in Sachen Inneres und Recht einbringen können.

Hendrik Wüst (CDU) wurde zum neuen **Verkehrsminister** berufen. Hoffentlich gelingt es dem Wirtschaftsexperten auch Wahlkampfthemen, wie die Staubekämpfung, anzugehen.

Karl-Josef-Laumann (CDU) leitet das **Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales**. Bereits 2005 - 2010 hatte er dieses Ministeramt inne und gilt bundesweit als Experte dieses Ressorts und als soziales Gewissen der CDU.

Andreas Pinkwart (FDP) ist **Minister für Wirtschaft, Digitalisierung und Energie**. Nachdem er

von 2005 - 2010 als Wissenschaftsminister tätig war, wird es ihm nun zukommen, die Digitalisierung voranzutreiben.

Stephan Holthoff-Pförtner wird als **Minister für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien** seine Expertise in Medienangelegenheiten einbringen können. Der Strafverteidiger und Miteigentümer der Funke Mediengruppe war politisch bisher als Schatzmeister der NRW-CDU tätig.

Ina Scharrenbach (CDU) wird das neue **Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung** leiten. Kürzlich konnte sie die bisher unklaren Aufgaben des Ministeriums erläutern, indem sie sich für lebenswerte Städte und Traditionen einsetzen will.

Christina Schulze Föcking (CDU) wird **Ministerin für Landwirtschaft und Umwelt** und kann sicherlich die Erfahrung aus ihrem familieneigenen Bauernhof einfließen lassen.

Yvonne Gebauer (FDP) leitet künftig das **Schulministerium** und wichtige Themen, wie G9 und Integration, behandeln können.

Isabel Pfeiffer-Poensgen ist **Ministerin für Kultur und Wissenschaft**. Mit der bisherigen Generalsekretärin der Kulturstiftung der Länder, wird der von Rot-Grün vernachlässigte Kulturbereich sicher eine Aufwertung erfahren.

Fahrten zum Spessart und zum Gardasee

9-Tage-Fahrt zum Gardasee nach Riva

Wir wohnen im Hotel „Garda“ in Riva, 6 x mit Frühstück und Halbpension, 2 x nur mit Frühstück.

Wir werden an 3 - 4 Tagen Touren unternehmen mit örtlicher Reiseleitung.

Im Preis enthalten sind 6 x Übernachtung mit Frühstück und Halbpension in Riva, 2 x Zwischenübernachtung im Hotel „Arch“ in Regensburg, Übernachtung mit Frühstück, Schifffahrt auf dem Gardasee, Besichtigungen gem. Programm, Rei-

serücktrittsversicherung und Auslandskrankenversicherung, Trinkgeld für Busfahrer.

Datum: 14.04. - 22.04.2018

Preis pro Person im Doppelzimmer 775,-€
Einzelzimmer 945,-€

8-Tage-Fahrt zum Spessart

Wir wohnen im Hotel „Spessartruh“ in Frammersbach mit Frühstück und Halbpension.

Wir werden an 5 Tagen Touren unternehmen mit örtlicher Reiseleitung.

Im Preis enthalten sind 7 x Übernachtung mit Frühstück und Halbpension, Schifffahrt von Wertheim nach Miltenberg, Besichtigungen gem. Programm, Reiserücktrittsversicherung, Trinkgeld für Busfahrer.

Datum: 29.07. - 05.08.2018

Preis pro Person im Doppelzimmer 575,-€
Einzelzimmer 695,-€

Ansprechpartner: Klaus Brunen
Forst 33
41844 Wegberg
Telefon: 02434-240591
E-Mail: klaus.brunen@arcor.de

SEN-Stadtverband Heinsberg/Wassenberg auf Tour

Treffpunkt war am 05. Juli an der imposanten in spätgotischer Zeit im Stil der Hochgotik erbauten Kirche in Waldfeucht. Von hier aus ging es mit fachkundiger Führung durch malerische Gassen, vorbei an historischen Gemäuern die „fleißigen Schörschkarschörger“ zu erkunden.

Der Ausklang bei Kaffee und Kuchen bot Gelegenheit, sich auch über das politische Alltagsgeschäft auszutauschen, z.B. für welche Werte Abgeordnete und Regierungsmitglieder einstehen.

Und wie ist es mit der EU – ist sie eine Wertegemeinschaft oder nur ein Verbund von bald nur noch 27 Staaten mit unterschiedlichen Überzeugungen? Und wie steht es mit der Demokratie?

Dieser Gedankenaustausch soll fortgeführt werden.

Liebe Mitglieder, kommt und macht mit, es bereichert.

F. Spiritula

Einladung zum Sommerfest des CDU-Stadtverbandes Erkelenz

am 02.09.2017, ab 15 Uhr
im Vereinsheim Viktoria-Treff
Katzem (am Sportplatz)

Sehr geehrte Damen und Herren,

in diesem Jahr laden wir alle CDU-Mitglieder und deren Familien zu einem gemeinsamen **Sommerfest nach Katzem** ein.

Ab 15 Uhr laden wir zu kühlen Getränken und Gegrilltem ein.

Zur besseren Planung bitten wir um eine **Rückmeldung** mit wie vielen Personen Sie teilnehmen wollen. Schreiben Sie bis zum 27.08. eine kurze Mail an roland.schiefer@bdvb.de.

Für die **Anreise** planen einige Ortsverbände **gemeinsame Radtouren** nach Katzem, für weitere Infos wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Ortsverbandsvorsitzenden.

Herzliche Grüße stellvertretend für das gesamte Vorstandsteam,

Peter London
(Vorsitzender)

Sprechen Sie uns an und diskutieren Sie mit!

www.cdu-erkelenz.de
www.facebook.com/CDUErkelenz



CDU-Kreistagsfraktion erkundet Premium-Wanderparadies

Die CDU-Kreistagsfraktion Heinsberg erwanderte jüngst den Premium-Wanderweg 6 „Rode Beek“, geführt von Drs. Leo Reylink, Geschäftsführer des Internationalen Naturparks Maas-Schwalm-Nette. Startpunkt war Wassenberg-Rothenbach direkt an der deutsch-niederländischen Grenze. Entlang des Rothenbachs, auf Niederländisch „Rode Beek“, der aufgrund seines hohen Eisengehalts in der Tat rot gefärbt ist, ging es vorbei an der Gittstapper Mühle weiter in Richtung Effelder Waldsee und über die niederländische Grenze hinweg weiter Richtung Kasteel Daelenbroeck. Das historische Schloss diente schon vor rund 700 Jahren als Jagd- und Wohnschloss, verfiel im Laufe der Zeit und wurde ab 1999 wieder in Stand gesetzt. Heutzutage glänzt es als außergewöhnliches Gastronomie- und Eventlokal. Bei einem kleinen Zwischenstopp berichtete Drs. Reylink über die Arbeit des Naturparks und die

derzeit durchgeführten Projekte. Unter anderem berichtete er über die deutsch-niederländische Kooperation zur Brandbekämpfung im Naturpark. Für viel Lob sorgte auch die Aufnahme eines der Wanderwege des Naturparks in die Liste der schönsten Wanderwege Deutschlands. Von hier aus ging es zurück über das sumpfige Naturschutzgebiet „De Turfkoele“ und entlang des Nationalparks „de Meinweg“ vorbei an Weiden und Wallhecken und durch den Wald mit vielen verschiedenen Baumarten.

Die Teilnehmer zeigten sich sichtlich beeindruckt wie abwechslungsreich die Landschaft auf dieser Wanderroute ist. Die vorhandenen Boden- und Klimabedingungen bieten Raum für eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt. Die Wanderroute „Rode Beek“ ist Teil des Premium-Wanderparadieses im Naturpark-Schwalm-Nette, der auf rund 435 km² Natur pur bietet und im Jahre 2015 seinen 50sten

Geburtstag feierte. Am Naturpark, der 1965 in Form eines Zweckverbandes gegründet wurde, sind neben dem Kreis Heinsberg auch die Kreise Kleve und Viersen sowie die Stadt Mönchengladbach beteiligt.

Fraktionsvorsitzender Norbert Reyans und Dr. Ferdinand Schmitz, ebenfalls Vorstandsmitglied und zugleich Vorsteher der Verbandsversammlung Naturpark Schwalm-Nette, dankten Leo Reylink für seine kompetente Führung entlang der Wanderroute sowie seine interessanten und lehrreichen Erläuterungen. Dieser Tag zeigte einmal anschaulich wie wichtig das Engagement des Kreises im Naturpark sowohl für den Naturschutz als auch für den Tourismus ist. Für die Zukunft ist der Kreis Heinsberg mit diesem grenzüberschreitenden Naturpark und der Mitgliedschaft im Niederrhein Tourismus bestens aufgestellt.

Norbert Reyans



Atomkraftwerk Tihange abschalten!

CDU-Kreisverband Heinsberg unterstützt Menschenkette

► Mit 30 Interessierten startete am Sonntag 25.06.2017 gegen 11:15 Uhr der Bus des CDU-Kreisverbandes an der Kreisgeschäftsstelle. Über die B 56n, die viele von uns zum ersten Mal befuhren, erreichten wir das niederländische Autobahnnetz. Der Zeitvorteil ist deutlich wahrnehmbar. Auch der neue Citytunnel in Maastricht fand große Beachtung. Nach einer knappen Stunde erreichten wir die Innenstadt von Lüttich. Hier konnten wir unseren Blick über die Maas und den dortigen Sonntagströdelmarkt schweifen lassen.

Unser Ziel, der Standort des Kreises Heinsberg im Lütticher Stadtteil Seraing in der Rue de l'Industrie, erreichten wir auf direktem Wege. Hier hieß es nun als erstes Warten. Auf einem Spielplatz vertrieben wir uns die Zeit mit angeregten auch politischen Diskussionen. Insbesondere der Austausch über die Grenzen der Stadt- und Gemeindeverbände hinweg war sehr interessant. Aber auch für eine Runde Skat hatten einige Herren noch Zeit gefunden.

Gegen 14:15 Uhr wurde es ernst. Ordner verteilten uns an der Strecke, so dass die gesamte Kette auch geschlossen werden konnte. Musizierende spornten uns an und riefen auch Sprechchöre für den Stopp der Atomkraftwerke. Als geschlossene Kette standen wir dann ab 14:45 Uhr bis 15:00 Uhr. Vorbeifahrende Autos hupten wie bei einer Hochzeitsgesellschaft. Es hatte den Charakter einer großen gemeinschaftlichen Aktion über alle Grenzen hinweg.

Medien berichteten, dass 50.000 Teilnehmer entlang der

90 km Strecke standen. Alles ist friedlich und sehr freundlich abgelaufen. Das Wetter hat mitgespielt und es hat den Teilnehmern viel Spaß gemacht. Entscheidend ist, dass wir Flagge gezeigt haben. Über Parteigrenzen hinweg stehen wir bei solch wichtigen Themen alle zusammen. Jetzt hoffen wir alle, dass die Aktion wieder neuen Schwung in die Stilllegungsprozedur für die Reaktoren in Tihange und Doel gebracht hat.

Peter London



Termine:

Bund:

Vorschau:

Bundestagswahl

24.09.2017

Bezirk:

CDU-Bezirksvorstand

Freitag, 25.08.2017, 18.00 Uhr, Hotel „Mariaweiler Hof“, DN-Mariaweiler

Vorschau:

CDU-Bezirksvorstand

Freitag, 17.11.2017, 18.00 Uhr, Inden

Kreis:

CDU-Kreis Heinsberg

Wahlkampfveranstaltung zur Bundestagswahl
Dienstag, 15.08.2017,
10.00 - 12.30 Uhr, Waldfeucht
PStS Peter Bleser

CDU-Kreis Heinsberg

Wahlkampfveranstaltung zur Bundestagswahl
Mittwoch, 23.08.2017, 16.30 Uhr,
Stadthalle Heinsberg
Bundespräsident
Prof. Dr. Norbert Lammert MdB
(s. Seite 3)

CDU-Kreis Heinsberg

Wahlkampfveranstaltung zur Bundestagswahl
Donnerstag, 24.08.2017, 18.30 Uhr,
Stadthalle Erkelenz
Bundeskanzleramtsminister
Peter Altmaier MdB
(s. Seite 4)

CDU-Kreis Heinsberg

Wahlkampfveranstaltung zur Bundestagswahl
Montag, 28.08.2017, 14.00 Uhr,
Haus Hall
Bundesverteidigungsministerin
Dr. Ursula von der Leyen MdB
(s. Seite 5)

CDU-Kreis Heinsberg

Wahlkampfveranstaltung zur Bundestagswahl
Montag, 28.08.2017,
19.00 Uhr, Wegberg
Hotel-Restaurant Esser
StM Dr. Helge Braun
(s. Seite 2)

geschäftsführender CDU-Kreis- vorstand

Donnerstag, 31.08.2017, 18.30 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

CDU-Vorsitzendenkonferenz

Donnerstag, 31.08.2017, 19.30 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

Vorschau:

CDU-Kreis Heinsberg

Wahlkampfveranstaltung zur
Bundestagswahl
Montag, 11.09.2017, 19.30 - 21.30 Uhr,
Übach-Palenberg,
Schloß Zweibrüggen
PStS Günter Krings

geschäftsführender CDU-Kreis- vorstand

Dienstag, 26.09.2017, 18.30 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

CDU-Vorsitzendenkonferenz

Dienstag, 26.09.2017, 19.30 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

CDU-Kreisparteitag - Neuwahl des Vorstandes

Mittwoch, 18.10.2017, 19.00 Uhr,
Bürgerhalle Wassenberg-Effeld
Delegierte erhalten Einzeleinladung

geschäftsführender CDU-Kreis- vorstand

Dienstag, 07.11.2017, 18.30 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

CDU-Vorsitzendenkonferenz

Dienstag, 07.11.2017, 19.30 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

geschäftsführender CDU-Kreis- vorstand

Dienstag, 05.12.2017, 18.30 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

CDU-Vorsitzendenkonferenz

Dienstag, 05.12.2017, 19.30 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

STV Erkelenz:

Vorschau:

CDU-STV Erkelenz - Sommerfest

Samstag, 02.09.2017, ab 15.00 Uhr,
Vereinsheim Viktoria-Treff, Katzem
(Am Sportplatz) (s. Seite 9)

CDU-STV Vorstand Erkelenz

Montag, 11.09.2017, 19.30 Uhr,
Hotel „Schwanenhof“, Bellinghoven

CDU-STV Vorstand Erkelenz

Montag, 23.10.2017, 19.30 Uhr,
Hotel „Schwanenhof“, Bellinghoven

CDU-STV Vorstand Erkelenz

Mittwoch, 29.11.2017, 19.30 Uhr,
Hotel „Schwanenhof“, Bellinghoven

CDU-OV Erkelenz - Marktstand zu Weihnachten

Samstag, 16.12.2017,
10.30 - 13.00 Uhr, Marktplatz

CDU-OV Erkelenz - Traditionelles Dreikönigstreffen

Sonntag, 07.01.2018,
10.30 - 13.00 Uhr, Bistro Café Kö

GV Gangelt

CDU-GV Vorstand Gangelt

Donnerstag, 03.08.2017, 19.00 Uhr,
Gaststätte „Haus Hamacher“,
Gangelt

STV Heinsberg

Vorschau:

CDU-STV Vorstand Heinsberg - Besichtigung Freibad Kirchhoven

Mittwoch, 04.10.2017, 18.30 Uhr,
Freibad Kirchhoven
Anm. bei Kai Louis 02452/9895145
anschl. CDU-STV Vorstand

CDU-STV Heinsberg - Fahrt nach Hürtgenwald

Samstag, 14.10.2017,
Auskunft: Kai Louis 02452/9895145

CDU-STV Vorstand Heinsberg

Donnerstag, 23.11.2017,
Uhrzeit und Ort offen

STV Hückelhoven

Vorschau:

CDU-OV Doveren/FU-STV Hückel- hoven - „Auf den Spuren Konrad Adenauers“

Samstag, 02.09.2017, Abfahrt 9.30
Uhr, Hückelhoven, Parkplatz Dr.
Rubens-Str.
(s. Seite 23)

STV Übach-Palenberg

Vorschau:

CDU-OV Scherpenseel - Politi- scher Frühschoppen

Sonntag, 03.09.2017, 11.00 Uhr,
Schützenheim Scherpenseel

STV Wegberg

CDU-STV Wegberg - Fahrradtour
Mittwoch, 09.08.2017, Treffpunkt
18.00 Uhr, Wegberger Mühle

CDU-STV Wegberg - Fahrradtour
Mittwoch, 23.08.2017, Treffpunkt
18.00 Uhr, Wegberger Mühle

**CDU-STV Wegberg -
Fahrt zum Gardasee**

Samstag 14.04.2018 - Sonntag,
22.04.2018
Auskunft erteilt Klaus Brunen
02434/240591 (s. Seite 9)

**CDU-STV Wegberg - Fahrt zum
Spessart**

Sonntag, 29.07.2018 - Sonntag,
05.08.2018
Auskunft erteilt Klaus Brunen
02434/240591 (s. Seite 9)

FU:

Vorschau:

FU-Kreis - Familientag

Freitag, 01.09.2017, 14.30 Uhr,
Wildpark Gangelt,
Dr. Hermann von den Driesch
öffnet bei freiem Eintritt den
Wildpark für die Frauen Union.
Wilfried Oellers MdB wird uns
begleiten.
(s. Seite 24)

**FU-STV Heinsberg - Wanderung
rund um Horst mit Einkehr Cafe
„Zur Linde“**

September 2017, Näheres wird noch
bekannt gegeben

**FU-STV Heinsberg - Fahrt zum
Düsseldorfer Landtag**

Herbst 2017, Näheres wird noch
bekannt gegeben

**FU-STV Heinsberg -
offener Stammtisch**

Donnerstag, 07.09.2017, 18.00 Uhr,
Gaststätte „Glashaus“, Heinsberg

**FU-STV Geilenkirchen - Besuch im
Haus „Beatrix“, Geilenkirchen**

Donnerstag, 14.09.2017, 15.00 Uhr,
Haus „Beatrix“
Anmeldung bei:
Margret Pauli 02451/8675

FU-Kreisvorstand

Dienstag, 19.09.2017, 19.00 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

**FU-STV Geilenkirchen -
Feuerzangenbowle im histori-**

**schen Physiksaal der ehemaligen
Schule im Loherhof, Geilenkirchen**

Samstag, 30.09.2017, 18.00 - 20.00
Uhr, historischer Physiksaal,
Loherhof
Erklärung zum Physiksaal, Film mit
Heinz Rühmann und Genuss der
Feuerzangenbowle
Anmeldung bei:
Marlis Tings 02451/8296

**FU-STV Heinsberg - Jahresrück-
blick mit Feuerzangenbowle**

Donnerstag, 30.11.2017, 18.00 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

FU-Kreis Heinsberg - Berlinfahrt

Ostermontag, 02.04.2018 -
07.04.2018
(s. Seite 15)

KPV:

Vorschau:

KPV-Kreisvorstand

Montag, 04.09.2017, 19.00 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

KPV-Bezirksvorstand

Donnerstag, 12.10.2017, 18.00 Uhr,
Gaststätte Peters, Eschweiler

KPV-Kreisvorstand

Mittwoch, 08.11.2017, 19.00 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

KPV-Bundestagung

Freitag, 10.11. - Samstag, 11.11.2017,
Uhrzeit offen, Stadthalle Braun-
schweig

KPV-Bezirksversammlung

Mittwoch, 29.11.2017, 19.00 Uhr,
Kreis Heinsberg?
Delegierte erhalten Einzeleinladung

KPV-Kreisvorstand

Sonntag, 10.12.2017, 10.00 Uhr,
Gaststätte „Altes Rathaus“, Gangelt

MIT/WIV:

Vorschau:

MIT/WIV-Bundestagung

Freitag, 01.09. und Samstag,
02.09.2017, Nürnberg
Delegierte erhalten Einzeleinladung

MIT/WIV-Landestagung

Samstag, 28.10.2017, Uhrzeit offen,
Troisdorf
Delegierte erhalten Einzeleinladung

Senioren Union:

**SEN-Kreisvorstand -
AWACS-Besuch**

Dienstag, 01.08.2017
Auskunft erteilt Hans-Josef Heuter
02452/61567

**SEN-STV Erkelenz -
Mitgliedertreff**

Dienstag, 15.08.2017, 16.00 Uhr,
Gaststätte Kirchhofer, Erkelenz

**SEN-STV Heinsberg/Wassenberg -
Fahrt nach Heimbach - Mariawald
- Vogelsang**

Mittwoch, 16.08.2017,
Abfahrt 8.00 Uhr, gegenüber CDU-
Kreisgeschäftsstelle,
Schaffhausener Str. 42
Ausklang im „Gastro Vogelsang“
Anmeldung erbeten: Ulrich Jers
02452/61950 oder
ulrich.jers@gmx.de
Manfred Jansen 02452/61071 oder
a-m.jansen@t-online.de

**SEN-STV Übach-Palenberg -
Grillfest**

Donnerstag, 24.08.2017, ab 17.00
Uhr, Mehrgenerationenhaus,
Bahnhof Palenberg
Anm. erforderlich: Artur Wörth-
mann, Tel.: 02451/43502

Vorschau:

SEN-STV Heinsberg/Wassenberg

Dienstag, 05.09.2017, 16.00 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

**SEN-STV Übach-Palenberg -
Besuch Brückenkopfpark Jülich**

Freitag, 06.10.2017, Abfahrt 13.00
Uhr, Bahnhof Palenberg

SEN-Kreisvorstand

Dienstag, 10.10.2017, 15.00 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

SEN-Kreisvorstand

Dienstag, 12.12.2017, Uhrzeit und
Tagungsort offen

**SEN-STV Übach-Palenberg -
Adventliche Feier mit Musik,
Gesang, Kaffee und Kuchen**

Donnerstag, 14.12.2017, 15.00 - 17.00
Uhr, Mehrgenerationenhaus,
Bahnhof Palenberg
Anm. erbeten: Artur Wörthmann,
Tel.: 02451/43502

SABINE VERHEYEN

UNSERE REGION IM HERZEN EUROPA FEST IM BLICK



Ihre Rechte als Reisender in der Europäischen Union

Liebe Leserin, lieber Leser,

in Europa ist derzeit Urlaubszeit. Für viele Europäerinnen und Europäer bedeutet Urlaubszeit auch Reisezeit. So nutzen inzwischen immer mehr Menschen die Möglichkeit, durch ganz Europa zu reisen und das europäische Ausland zu erkunden. Und dank der Errungenschaften der EU ist das Reisen für die 500 Millionen EU-Bürgerinnen und Bürger in vielen Teilen Europas heute so unkompliziert wie im eigenen Land. Mühsames Geldwecheln gehört größtenteils der Vergangenheit an und längst können wir die Grenzen der Europäischen Gemeinschaft ohne Personenkontrollen passieren. Darüber hinaus sind seit Mitte Juni die Roaming-Gebühren bei grenzüberschreitender Mobilkommunikation innerhalb der EU vollständig entfallen. Anrufe, SMS sowie Daten-Downloads kosten nun im EU-Ausland genauso viel wie im Heimatland. Diese Vorteile scheinen für

viele Europäerinnen und Europäer nahezu zu einer Selbstverständlichkeit geworden zu sein. Sie sind jedoch spürbare Erfolge der europäischen Einigung, die es uns heute ermöglicht, die Vielfalt Europas über Ländergrenzen hinweg zu erleben.

Der Sommerurlaub gehört für viele Bürgerinnen und Bürger sicherlich zu den schönsten Momenten des Jahres. Manchmal verläuft die Reise allerdings anders als geplant und verspricht nicht das, was man bei der Buchung erwartet hat. Für den Fall, dass auf der Urlaubsreise etwas schiefgeht, ist es wichtig, dass Reisende über ihre Rechte informiert sind. Denn in der EU genießen Reisende umfassende Fahrgastrechte – ganz gleich, ob sie als Flug-, Eisenbahn-, Schiffs- oder Busreisende unterwegs sind. In der App „Ihre Rechte als Reisender“ sind die wichtigsten Rechte von Passagieren zusammengestellt. Wenn man also jemals auf einem europäischen Flughafen

strandet, es zu großen Verspätungen auf der Reise kommt oder das Gepäck verloren gegangen ist, kann die App dabei helfen, sich einen Überblick über seine Rechte und Möglichkeiten als Reisender zu verschaffen. So können Flugreisende beispielsweise je nach Länge der Flugstrecke Anspruch auf eine Entschädigung zwischen 125 Euro und 600 Euro erheben, wenn sie ihr Endziel mit mehr als drei Stunden Verspätung erreichen und die Verspätung nicht auf außergewöhnliche Umstände zurückzuführen ist. Auch Bahnreisende haben ein Anrecht auf eine Entschädigung, wenn der Zug mit mindestens 60 Minuten Verspätung am Zielort eintrifft. Diese beträgt 25 Prozent des Fahrpreises, wenn sich die Verspätung zwischen 60 und 119 Minuten beläuft. Ab 120 Minuten erhöht sich die Entschädigung auf 50 Prozent – und zwar überall in der EU. Beschwerden sollten Reisende zunächst an das betreffende Beförderungsunternehmen selbst richten. Die Beschwerde kann auch bei der nationalen Durchsetzungsstelle eingereicht werden, wenn die Antwort des Beförderungsunternehmens nicht zufriedenstellend ausfällt. Darüber hinaus bietet das Europäische Verbraucherzentrum persönliche Beratung zu Verbraucherrechten in Europa und unterstützt die Bürgerinnen und Bürger etwa bei Beschwerden gegen Airlines, die ihren Sitz in einem anderen



So erreichen Sie Sabine Verheyen:

Europabüro Aachen

Monheimsallee 37
52062 Aachen
Tel.: 0241 - 5600 6933/34
Fax: 0241 - 5600 6885
Mail:

sabine.verheyen@europarl.europa.eu
Mitarbeiter: Sandra Wellershausen,
Daniela Gebauer

Europabüro Brüssel

Rue Wiertz 60 ASP 15E112
B 1047 Brüssel
Tel.: 0032 228 37299/47299
Fax: 0032 228 49299
Mail:

sabine.verheyen@europarl.europa.eu
Mitarbeiter: Katharina Rieke,
Katharina von Mangoldt

EU-Land haben. Das ist zum Beispiel der Fall, wenn ein deutscher Kunde Ärger mit einer irischen Airline oder ein französischer Kunde mit einer deutschen Fluggesellschaft hat.

Als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Binnenmarkt und Verbraucherschutz

des Europäischen Parlaments setze ich mich auf europäischer Ebene auch weiterhin dafür ein, dass Sie als Verbraucher in der EU bestmöglich geschützt sind, umfassende Rechte genießen können und entsprechend verständlich über diese informiert werden. Denn nur wenn man als Verbraucher sein Recht kennt,

kann man es auch durchsetzen und sein Reiseglück schließlich selbst in die Hand nehmen.

Ich wünsche Ihnen nun eine schöne Sommerzeit und für Ihren Urlaub eine gute Reise!

Ihre Europaabgeordnete
Sabine Verheyen



Berlin – Tour – 2018

02.04.2018 – 07.04.2018

Endlich ist es wieder soweit!

Die Frauen Union fährt (nach alter Tradition)

von Ostermontag, 02.04.2018 bis Samstag, 07.04.2018 nach Berlin.



Mit Freude darf ich Ihnen mitteilen, dass mir, Bärbel Weber, die Durchführung dieser mehrtägigen Fahrt anvertraut wurde.

Der Ablauf der Veranstaltung befindet sich zur Zeit noch in Planung.

Ideen, Wünsche und Anregungen von Interessierten für diese Reise nehme ich gerne unter Berlin2018@CDU-Geilenkirchen.de entgegen.

Sie werden über die Planung auf dem Laufenden gehalten.

Genauere Informationen zum Programm und Preis folgen in der UNION HS.

E-Mail Adresse oder Telefonnummer:

Berlin2018@CDU-Geilenkirchen.de

Tel.: 0177 333 68 12

Meine Kontaktdaten finden Sie auch unter :

<http://cdu-geilenkirchen.de/personen/weber-baerbel/>





Bunt gemischte Reisegruppe im Deutschen Bundestag



► Insgesamt fünf verschiedene Gruppen konnte ich im Rahmen einer durch das Bundespresseamt (BPA) organisierten Informationsreise in Berlin begrüßen.

Der Familienunterstützende Dienst (FUD) aus Übach-Palenberg, die Deutsche Multiple-Sklerose-Gesellschaft (DMSG), der Blinden-und-Sehbehinderten-Verein Heinsberg, die Prostata-Selbsthilfegruppe (PSHG) aus Heinsberg, die ViaNobis Gruppe „Haus Schnorrenberg“ und eine Reisegruppe des Berufskollegs Erkelenz nahmen an dem vielfältigen Programm teil,

das die Gruppe nicht nur mitten in die Hauptstadt unserer Bundesrepublik entführte, sondern interessant und informativ Seiten von Berlin zeigte, die den meisten Besuchern nicht auf den ersten Blick ins Auge fallen.

Der Bundesrat, das Berliner Stasi-Museum, der Besuch einer Plenarsitzung im Deutschen Bundestag und der Besuch der Reichstagskuppel waren nur einige der vielen Programmpunkte. Die Besucher kamen auch in den Genuss einer Seltenheit: Während ihres Besuchs der Plenarsitzung sprach ich im Plenum. Da die Anwesenheit auf

der Besuchertribüne durch den Besucherdienst des Bundestages koordiniert wird und die Tagesordnungen im Plenum nicht langfristig planbar sind, bedarf es für ein solches Zusammentreffen einer gewissen Portion Glück.

Natürlich durfte eine Diskussionsrunde mit mir nicht fehlen.

Ich hoffe, dass den Besuchern diese Reise gefallen hat, und dass sie nachhaltige, schöne Eindrücke und Erinnerungen aus Berlin mit in die Heimat genommen haben.

Anita-Lichtenstein-Gesamtschule Geilenkirchen zu Besuch in Berlin

➤ Jeweils eine Reisegruppe der Anita-Lichtenstein-Gesamtschule in Geilenkirchen und des Geilenkirchener Berufskollegs besuchte mich während der letzten Sitzungswoche der laufenden Legislaturperiode in Berlin. Neben den Programm-

punkten in Berlin selbst, die für die Schülerinnen und Schüler sicherlich viele tolle Eindrücke boten, fand auch eine angeregte Diskussionsrunde mit mir als örtlichen Bundestagsabgeordneten statt.

Ich hoffe, dass den Schülerinnen und Schülern die Fahrt nach Berlin viel Spaß gemacht hat und sie viele tolle Momente erlebt haben, die ihnen in guter Erinnerung bleiben.



Die Reisegruppen der Anita-Lichtenstein-Gesamtschule und des Geilenkirchener Berufskollegs mit ihrem Bundestagsabgeordneten Wilfried Oellers.

Rückblick

Eine gute Bilanz der ablaufenden Wahlperiode

➤ Es liegen anspruchsvolle Jahre hinter der auslaufenden Wahlperiode. Aber trotz der Euro-Staatsschuldenkrise, der Herausforderung durch die Flüchtlingsbewegung und des Zerfalls alter Ordnungen auf der Welt ist unser Land in einem guten Zustand. Die Zahl der Beschäftigten bewegt sich auf Rekordniveau. Die Löhne steigen, die Renten wurden deutlich erhöht.

Wir in der CDU/CSU-Bundestagsfraktion haben in dieser Wahlperiode alles getan, dem Auftrag der Wählerinnen und Wähler gerecht zu werden. In der Finanz- und Wirtschaftspolitik beispielsweise konnten die Grundlagen für den Erfolg unseres Landes ausgebaut werden. Seit 2010 wächst die Wirtschaft ununterbrochen – in den letzten drei Jahren besonders stark. Die Zahl der Beschäftigten bewegt sich mit 43,7 Millionen aktuell auf Rekordniveau – das sind so viele Erwerbstätige wie seit 25 Jahren nicht mehr. Zugleich ist die Arbeitslosenzahl mit 2,7 Millionen auf dem niedrigsten Stand seit 1991. Die Investitionen in unsere Wirtschaft stiegen an. Wir sind in dieser Legislaturperiode ohne Steueranhebungen ausgekommen.

Aufgrund der guten Wirtschaftslage sind die Renten seit 2014 um fast zehn Prozent im Westen und rund 15 Prozent im Osten gestiegen. Besonders wichtig war der Unionsfraktion, auch die Lebensleistung der Frauen zu würdigen, die vor 1992 Kinder geboren haben. Von der Ausweitung der Mütterrente profitieren gut neun Millionen Frauen. Ihnen werden nun pro Kind zwei Erziehungsjahre angerechnet statt einem – das sind bis zu 365 Euro im Jahr zusätzlich.

Die Unionsfraktion unterstützt Familien so, dass sie ihr Leben frei gestalten können.

Das neue ElterngeldPlus etwa erleichtert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Arbeiten beide Elternteile während der Erziehungszeit in Teilzeit, können sie das Elterngeld doppelt so lange beziehen wie üblich. Daneben fördert der Bund den Ausbau der Kinderbetreuung seit 2007 mit rund acht Milliarden Euro. Zusätzlich stellt er nun über eine Milliarde Euro für weitere 100.000 Plätze bereit.

Besonders wichtig war es uns in dieser Legislatur, den Staat zu stärken. Die Herausforderungen sind groß. Insbesondere der weltweite Terror und immer neue Formen der Kriminalität machen den Menschen Sorgen.

Auf Drängen der Unionsfraktion werden deswegen bei den Sicherheitsbehörden des Bundes bis 2020 rund 10.000 neue Stellen geschaffen. Zudem haben sich CDU/CSU dafür eingesetzt, dass Kriminalität besser bekämpft werden kann. So dürfen Ermittler bei besonders schweren Verbrechen, wie Terrorismus oder Kinderpornografie, die Verbindungsdaten der Provider nutzen. Die hohe Zahl der Wohnungseinbrüche verunsichert die Bürger. Für die CDU/CSU-Fraktion ist Einbruch kein Kavaliersdelikt. Sie hat deshalb darauf gedrungen, Wohnungseinbruchdiebstahl als Verbrechen einzustufen. Jetzt

wird die Mindeststrafe von einem halben auf

ein Jahr erhöht. Dies soll abschrecken und dazu beitragen, dass Verfahren gegen Einbrecher nicht mehr so häufig eingestellt werden.

Der islamistische Terrorismus ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. So sind Reisen von Dschihadisten in Terrorausbildungslager jetzt strafbar. Zudem wird die Terrorismusfinanzierung härter bestraft. Es ist wichtig, dass die Sicherheitsbehörden terroristische Gefährder lückenlos überwachen, auch mit Hilfe von elektronischen Fußfesseln. Außerdem können Gefährder nun leichter abgeschoben werden.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

wir können eine vollständige Bilanz der von der Union geführten Bundesregierung vorzulegen, die sich sehen lassen kann. Besonders freut mich, dass es unserer Fraktion und Wolfgang Schäuble gelungen ist, seit 2014 ohne neue Schulden auszukommen und gleichzeitig kräftig in Zukunftsthemen, wie zum Beispiel die Infrastruktur, zu investieren. Vollbeschäftigung ist ein realistisches Ziel. Das ist eine gute Bilanz und eine hervorragende Grundlage für die weitere politische Arbeit auf Bundesebene, die wir als regierungsführende Partei fortsetzen wollen.



So erreichen Sie Wilfried Oellers:

Wahlkreisbüro

Schafhausener Str. 42
52525 Heinsberg
Telefon: 02452-9788120
Fax: 02452-9788125
E-Mail:
wilfried.oellers.wk@bundestag.de

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030-227 772 31
Fax: 030-227 762 33
E-Mail:
wilfried.oellers@bundestag.de

Web: www.wilfried-oellers.de

Facebook: <https://www.facebook.com/WilfriedOellers.CDU>

Das Regierungsprogramm für die Legislaturperiode 2017 - 2021 ist da! Für ein Deutschland, in dem wir gut und gerne leben.

► Unter der Führung des Kanzleramtsministers Peter Altmaier, der am 24.08.2017 ab 19.00 Uhr zu uns in den Kreis nach Erkelenz zu Besuch kommt, wurde in den letzten Wochen und Monaten eifrig an unserem Wahlprogramm gearbeitet. Nun ist es fertig. Auf 72 Seiten werden die zukunftsweisenden Pläne und Ideen für unser Deutschland der nächsten Jahre, auch über 2021 hinaus, unter dem Titel „Für ein Deutschland, in dem wir gut und gerne leben“, erklärt und dargelegt. Nachfolgend möchte ich auf einige in meinen Augen wesentliche Punkte des Programms eingehen.

Unserem Land und den meisten Menschen in diesem Land geht es so gut, wie noch nie nach dem Zweiten Weltkrieg. Wir haben die geringste Arbeitslosigkeit seit der Wende, die Rente ist unter der Regierung von Bundeskanzlerin Merkel stetig gestiegen. Wir können getrost in die Zukunft blicken. Wir sind gerüstet, auch für schwierige Aufgaben. Wir haben es in den letzten Jahren bewiesen. Ob es die Wirtschaftskrise war, oder die Problematik der Flüchtlingswelle. Wir sind bereit für die Aufgaben, die auf uns zukommen.

Wir sind die Partei für Kinder und Familien in unserem Land. Sie stehen bei uns im Mittelpunkt. Wo immer Menschen Verantwortung für Kinder und ihre Erziehung übernehmen, leisten sie einen unschätzbaren Beitrag für eine stabile Zukunft. Unsere Kinder sollen die bestmögliche Erziehung, Bildung und Betreuung erhalten, unabhängig von Herkunft und Elternhaus. Familien sollen mehr Zeit füreinander haben. Wohneigentum soll für junge Familien erschwinglicher werden. Der Kinderfreibetrag soll in zwei Schritten an das Niveau des Erwachsenenfreibetrags angeglichen

werden, das Kindergeld wird um 25 Euro pro Kind angehoben. Wir wollen ein Baukindergeld von 1.200 Euro pro Kind und Jahr für die Dauer von zehn Jahren, bei der Grunderwerbsteuer wollen wir einmalig beim Ersterwerb eigengenutzten Wohnraums Freibeträge für Erwachsene und Kinder.

Wir sind die Partei des ländlichen Raumes. CDU und CSU werden durch die „Offensive Ländlicher Raum“ für spürbar bessere Bedingungen auch auf dem Land sorgen. Leistungen der Daseinsvorsorge sollen individuell gestaltet werden, Baurecht und Investitionsförderung an örtliche Gegebenheiten angepasst werden. Ärztliche Versorgung im ländlichen Raum soll vermehrt gefördert werden, Pflegeeinrichtungen und Krankenhäuser müssen erhalten bleiben sowie schnelle Verfügbarkeit von Notfallmedizin, gute Versorgung mit Angeboten der Geburtshilfe und mit Hebammen bei Geburtsvorsorge und -nachsorge. Ländliche Interessen sollen bei der Studienplatzvergabe im Fach Medizin vermehrt berücksichtigt werden.

Wir sind die Partei der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Sie sind Grundvoraussetzung für ein freies und selbstbestimmtes Leben in der Familie und Gesellschaft. Rechtsfreie Räume dulden wir nicht.

Die Strafen für Wohnungseinbruch haben wir verschärft, Telefonverbindungen von Einbrechern können endlich überwacht werden, Serienstraftaten besser aufgeklärt werden. Wir werden den Fahndungsdruck für Straftäter in der Drogen- und Straßenkriminalität erhöhen und verstärken. Wir wollen beschleunigte Abschiebungsverfahren für Täter mit ausländischem Hintergrund.

In Zeiten des Terrors werden wir uns diesem menschenverachtenden Treiben nicht beugen. Ein gemeinsames Terrorismusabwehrzentrum von Bund und Ländern wird die Koordination der Verbrechensbekämpfung bündeln und über geeignete Maßnahmen entscheiden. Der Zugang zu Datenbanken wird für die Aufklärung und Verhinderung schwerer Straftaten vereinfacht werden. Wir werden die Zahl der Polizisten in Bund und Ländern noch einmal um 15.000 erhöhen. Wir wollen die Schleierfahndung in ganz Deutschland ermöglichen.

Ein neues Kerndatensystem mit Daten aller Asylbewerber wird Maßnahmen gegen diejenigen ohne Schutzanspruch vereinfachen.

Wir sind die Partei der Steuererleichterungen. Wir haben 2013 versprochen, keine Steuern zu erheben und wir werden dies auch in der nächsten Legislaturperiode nicht tun. Wir haben sogar Steuern gesenkt. In der nächsten Legislatur wollen wir den Steuerzahler bei der Einkommenssteuer um rund 15 Milliarden Euro entlasten. Dies wird vor allem Familien mit Kindern, Arbeitnehmern, Handwerk und Mittelstand zugute kommen.

Die Steuerquote wird unter einer CDU-geführten Regierung nicht steigen. Der Solidaritätszuschlag zur Einkommenssteuer soll Stück für Stück ab dem Jahr 2020 abgeschafft werden. Für die kommende Wahlperiode sollen dies in einem ersten Schritt insgesamt 4 Milliarden Euro sein.

Der Spitzensteuersatz soll künftig erst bei einem Einkommen von 60.000 Euro einsetzen.

Mit uns wird es keine Wiedereinführung der Vermögenssteuer geben.

Wir sind für die neue Legislaturperiode gut aufgestellt, haben ehrgeizige Ziele zum Wohl unseres Landes und werden diese umsetzen. Für ein Deutsch-

land, in dem wir gut und gerne leben.

Das Regierungsprogramm und weitere Informationen finden Sie auch unter folgen-

dem Link: <https://www.cdu.de/regierungsprogramm>

Herzliche Grüße
Wilfried Oellers

Protestaktion gegen Tihange

> Mit einer 90 Kilometer langen Menschenkette von Aachen zum AKW Tihange haben Menschen aus Belgien, den Niederlanden und Deutschland gegen den Weiterbetrieb der sogenannten „Pannenmeiler“ in Tihange und Doel demonstriert. Gemeinsam mit der Europaabgeordneten Sabine Verheyen,

dem Städteregionsrat Helmut Etschenberg, meinen Bundestagskollegen Detlef Seif und Rudolf Henke sowie einigen Bürgermeistern niederländischer Grenzgemeinden habe auch ich mich am Grenzübergang zum süd-limburgischen Ort Vaals den Protesten angeschlossen. Dieser Protest war

ein wichtiges Zeichen an alle Verantwortlichen. Ich hoffe sehr, dass nun ein Umdenken stattfindet und die AKWs vom Netz genommen werden. Es geht schließlich um die Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger und um unsere Heimat.

Wilfried Oellers MdB

Auch der Straßenwahlkampf unterliegt einem Wandel. War es früher nur der Canvassing-Stand in der Fußgängerzone, erobern nun neue Methoden und Trends den Wahlkampf. Und so lade auch ich Sie ein, mich einzuladen zum

Garagenwahlkampf!

Was erwartet Sie?

Ich werde mit Ihnen und Ihren Freunden, Bekannten, Nachbarn oder der Familie Grillen. Etwa 1,5 bis 2 Stunden lang.

Wo?

In Ihrer Garagenauffahrt. Ungewöhnlich? Nein! Genau dort.

Worum müssen Sie sich kümmern?

Um einen Grill und Sitzgelegenheiten. Etwas Geschirr und Besteck wären nicht schlecht, Saucen und Beilagen sowie Getränke, sofern gewünscht. Ach, ja! Und die Einladung Ihrer interessierten Nachbarn, auch gerne die erweiterte Nachbarschaft! Und Freunde! Und Bekannte!

Worum werde ich mich kümmern?

Ich kümmere mich um die Versorgung mit Grillwürsten. Den ersten Kasten Stubbis besorge ich!

Wie kann ich mich anmelden?

Ganz einfach. Sie suchen sich einen Nachmittag zwischen dem 01.09.2017 und dem 23.09.2017 aus, und melden sich unter wilfried.oellers.wk@bundestag.de per Mail oder unter der 02452/9788120 telefonisch an. Wer sich zuerst für einen Termin anmeldet, bekommt den Zuschlag.

Wilfried Oellers MdB

Danzig-Reise der Frauen Union Kreis Heinsberg vom 09. - 18. Juni 2017 unter der bewährten Reiseleitung von Rosemarie Gielen



Stakenfahrt auf der Krutynia



Das Hochzeitspaar beim Tanz



Danzig am Abend



Gruppenfoto in Danzig

Mitgliederversammlung mit Mitgliederehrung des CDU-Gemeindeverbandes Gangelst

Der CDU-Gemeindeverbandsvorsitzende Dr. Heiner Breickmann hat seine Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft geehrt:

Für 25 Jahre:

Anni Tebrügge,

für 40 Jahre:

Erwin Dahlmanns,
Karl-Heinz Milthaler,
Hans-Peter Wilms

und für 60 Jahre:

Heinrich Aretz,
Ehrenbürgermeister
der Gemeinde Gangelst

Die Urkunden hat der CDU-Kreisvorsitzende Bernd Krückel MdL überreicht. Ebenfalls an der Versammlung teilgenommen hat Bürgermeister Bernhard Tholen.

Heinrich Aretz bedanke sich für die Ehrung und besonders bei seiner Frau Anna, ohne die sein ganzes Wirken nicht möglich gewesen wäre. Sein beson-

derer Dank galt auch all seinen Mitstreitern in der CDU.

Monika Schmitz
Kreisgeschäftsführerin



v.l.n.r.: hintere Reihe: Dr. Heiner Breickmann, Anni Tebrügge, Erwin Dahlmanns, Bernd Krückel MdL, Karl-Heinz Milthaler, Bernhard Tholen; vordere Reihe: Eheleute Anna und Heinrich Aretz

CDU-Sozialpolitiker Karl Schiewerling MdB besucht den Kreis Heinsberg

Auf Einladung des CDU-Bundestagsabgeordneten für den Kreis Heinsberg, Wilfried Oellers, besuchte der arbeitsmarktpolitische Sprecher der CDU/CSU-Fraktion, Karl Schiewerling, den Kreis Heinsberg.

Zunächst begleitete der Heinsberger Abgeordnete den Sozialpolitiker nach Schierwaldenrath zu einer Einrichtung der Caritas namens „Spectrum“, die mit dem Projekt „Fahrräder für Moshi“ sowohl eine Eingliederungsmaßnahme für Langzeitarbeitslose betreibt, als auch ein Hilfsprojekt für die Stadt Moshi in Tansania ins Leben gerufen hat.

„Hier werden Fahrräder, die nicht mehr gebraucht werden oder aber defekt sind von Menschen, die als Langzeitarbeitslose die Tätigkeit eines Fahrradmechanikers ausüben, wieder instand gesetzt und dann nach Moshi in Tansania verschifft“,

erklärte der Projektbetreuer Zaffer Sahar den beiden Parlamentariern.

Am Morgen vor dem Besuch konnte der langersehnte Abtransport des ersten Containers voll mit Fahrrädern in Richtung Tansania vermeldet werden. Hierauf habe man lange und mit Freude hingearbeitet, so Sahar.

Karl Schiewerling MdB zeigte sich begeistert: „Die Transferzeiten der Menschen verringern

sich erheblich, wenn sie weite Strecken nicht mehr zu Fuß zurücklegen müssen, sondern mit dem Fahrrad fahren können. So wird es realistisch, auch Bewohner abgelegener Gegenden an die Infrastruktur der nächsten Stadt mit anzuschließen. Es wird auch Auswirkungen auf den Bildungsstand haben, denn die Wege zu Bildungseinrichtungen werden hierdurch verkürzt.“ **Wilfried Oellers MdB**



Karl Schiewerling MdB (Mitte), Wilfried Oellers MdB (links) und Bernd Krückel MdL (rechts neben Karl Schiewerling)

Einladung zur Tagesfahrt: Auf den Spuren Konrad Adenauers, erster Kanzler der Bundesrepublik Deutschland



Ortsverband Doveren

25.6.2017

-EINLADUNG-

Auf den Spuren Konrad Adenauers des ersten Kanzlers der Bundesrepublik Deutschland



1876-1967-----anlässlich seines 50. Todestages

lädt der CDU-Ortsverband Doveren **lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessierte** zu einer **Tagesfahrt**

am **Samstag, dem 2. September 2017 ein.**

Abfahrt: 9.30 Uhr, Hückelhoven, Parkplatz, Dr.-Ruben-Str.
Rückfahrt: 17.00 Uhr
Entgelt: 35 Euro

Erstes Ziel ist die ehemalige Benediktinerabtei Brauweiler bei Pulheim. Während der Zeit des Nationalsozialismus dienten Teile des Klosters als Gefängnis, 1944 wurde Konrad Adenauer hier zwei Monate inhaftiert. Weiter führt die Tour nach Rhöndorf/ Bad/ Honnef. Hier besichtigen wir u.a. die Stiftung „Bundeskanzler-Adenauer-Haus“

Frank Körfer wird die **Tour der Anton-Heinen-Volkshochschule leiten.**

Anmeldungen können erfolgen unter: www.vhs-kreis-heinsberg.de oder über die VHS persönlich. Vollständige persönliche Angaben und die Erteilung der Einzugsermächtigung sind für eine ordnungsgemäße Anmeldung und Bearbeitung unbedingt erforderlich.

Sollten Sie weitere Fragen haben, können Sie mich unter email: Leonards-Schippers@t-online.de kontaktieren.

Herzliche Grüße im Namen der CDU-Doveren

Ihre/ Eure
Christiane Leonards-Schippers

Vorsitzende: Dr. Christiane Leonards-Schippers,
Beckerstr. 16, 41836 Hückelhoven, Tel. 02433-43208

Frauen Union - Hückelhoven

25.6.2017

-EINLADUNG-

Auf den Spuren Konrad Adenauers des ersten Kanzlers der Bundesrepublik Deutschland



1876-1967-----anlässlich seines 50. Todestages

lädt der **FU-Stadtverband Hückelhoven** alle Mitglieder, Freunde und

Interessierte zu einer **Tagesfahrt**

am **Samstag, dem 2. September 2017 ein.**

Abfahrt: 9.30 Uhr, Hückelhoven, Parkplatz, Dr.-Ruben-Str.
Rückfahrt: 17.00 Uhr
Entgelt: 35 Euro

Erstes Ziel ist die ehemalige Benediktinerabtei Brauweiler bei Pulheim. Während der Zeit des Nationalsozialismus dienten Teile des Klosters als Gefängnis, 1944 wurde Konrad Adenauer hier zwei Monate inhaftiert. Weiter führt die Tour nach Rhöndorf/ Bad/ Honnef. Hier besichtigen wir u.a. die Stiftung „Bundeskanzler-Adenauer-Haus“

Frank Körfer wird die **Tour der Anton-Heinen-Volkshochschule leiten.**

Anmeldungen können erfolgen unter: www.vhs-kreis-heinsberg.de oder über die VHS persönlich. Vollständige persönliche Angaben und die Erteilung der Einzugsermächtigung sind für eine ordnungsgemäße Anmeldung und Bearbeitung unbedingt erforderlich.

Sollten Sie weitere Fragen haben, können Sie uns unter email: Leonards-Schippers@t-online.de kontaktieren,

Herzliche Grüße im Namen der FU
Ramona Fister

Vorsitzende: Ramona Fister
Krickelberger Bruch 8a, 41836 Hückelhoven, Tel. 02433-9280636




Veranstaltungs- Nummer/n	Anmeldung (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.)		ANTON HEINEN VOLKSHOCHSCHULE	vhs Kreis Heinsberg	Hinweise:
	Name	Telefon privat			Die persönlichen Angaben sind für eine ordnungsgemäße Anmeldung und weitere Bearbeitung unbedingt erforderlich. ① Eine Bestätigung Ihrer Anmeldung durch die Volkshochschule erfolgt nicht . Sie werden benachrichtigt, wenn eine Veranstaltung ausgebucht ist oder ausfällt. ② Eine Abmeldung ist kostenfrei bis spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn möglich. ③ Wenn eine Veranstaltung als Kleingruppe (6-9 Personen) durchgeführt wird, erhöht sich das Entgelt für diese Veranstaltung um 25 %. ④ Die Gläubiger-Identifikationsnummer lautet: DE52ZZZ00000000779; die Mandatsreferenznummer wird von der VHS vergeben und ist dem Kontoauszug zu entnehmen.
	Vorname	Telefon dienstl.			
	Straße, Nr.	Mobil			
	PLZ, Ort	Fax			
	Geburtsjahr	<input type="checkbox"/> männl. <input type="checkbox"/> weibl.	E-Mail (wichtig)		
Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats <p>Ich ermächtige die Kreiskasse Heinsberg, das zu entrichtende Entgelt von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Kreiskasse Heinsberg auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Lastschrift erfolgt stets am letzten Werktag des Folgemonats.</p>					
Kontoinhaber/in:			Mit dieser Anmeldung erkenne ich die Teilnahmebedingungen der Anton-Heinen-Volkshochschule des Kreises Heinsberg an. Datum, Unterschrift Teilnehmer/in		
Adresse:					
Geldinstitut: _____ BIC: _____					
IBAN: DE _____					
Datum, Unterschrift Kontoinhaber/in					
<input type="checkbox"/> Ich beantrage Entgeltermäßigung als Empfänger/in von ALG I oder II nach SGB II/III oder als Bezieher/in von Sozialhilfe nach dem SGB XII. Eine aktuelle Bescheinigung liegt in Kopie bei. Die Entgeltermäßigung gilt nur für Veranstaltungen der Fachbereiche 3 bis 10.					

Familienfest




Wildpark
Gangelt

Die CDU Frauen Union des Kreises Heinsberg lädt ein



am 1. September 2017,
von 14.30 - 18.00 Uhr,
in den Wildpark in Gangelt.



Was wird geboten?

Freier Eintritt

Greifvogelschau

Getränke für die Kinder

*Rallye durch den Wildpark für Kinder von 6 - 16 Jahren *

Gespräch mit Wilfried Oellers, MdB

Wir würden uns freuen, Sie und Ihre Kinder und Enkelkinder recht zahlreich begrüßen zu dürfen.

Ihre CDU Frauen Union Kreisverband Heinsberg

Abs.: CDU-Kreisverband Heinsberg · Heinrich-Köppler-Haus
Schafhausener Straße 42 · 52525 Heinsberg

G 12748 E
Postvertriebsstück
- Entgelt bezahlt -

IMPRESSUM

UNION HS-Mitgliederzeitung
des CDU-Kreisverbandes
Heinsberg

Herausgeber und Verlag:
CDU-Kreisverband Heinsberg
Schafhausener Str. 42

52525 Heinsberg
Tel. (0 24 52) 91 99 - 0
Fax (0 24 52) 91 99 - 40

info@cdu-kreis-heinsberg.de
www.cdu-kreis-heinsberg.de

Redaktion:
Bernd Krückel (verantw.)
Monika Schmitz

Druck:
HS Grafik + Druck GmbH & Co. KG

Erscheinungsweise:
monatlich. UNION HS ist auf umwelt-
freundlich, chlorfrei gebleichtem Papier
gedruckt. Der Bezugspreis ist im Mitglie-
derbeitrag enthalten. Namentlich gekenn-
zeichnete Artikel geben nicht unbedingt
die Meinung der Redaktion wieder.

Reisen:
Der CDU-Kreisverband Heinsberg
ist der Vermittler der Reisen, nicht
der Veranstalter.

**Bankverbindungen des
CDU-Kreisverbandes Heinsberg:**
Kreissparkasse Heinsberg
IBAN DE70312512200002001006
BIC WELADED1ERK
Volksbank eG Heinsberg
IBAN DE66370694123300984010
BIC GENODED1HRB